

	<p>Objekt: Vorratstopf</p> <p>Museum: Städt. Hellweg-Museum Geseke Hellweg 13 59590 Geseke 0152 33 59 33 72 info@arens-glasgestaltung.de</p> <p>Sammlung: Gesundheitswesen, Lebensmittel</p> <p>Inventarnummer: 0000.98</p>
--	---

Beschreibung

Es handelt sich um einen glatten, zylindrischen Gefäßkörper. Die Schulter schwingt fast gerade ein auf einen kurzen, ringförmigen Gefäßhals. Das Gefäß besteht aus dickwandigem Ton. Der hellrote Scherben wurde dunkelbraun glasiert. Der Vorratstopf ist mit einem querovalen, gelblichen Schriftfeld versehen. Es liegt knapp unter der Schulter und ist schlecht leserlich. Die Inschrift könnte lauten: CAEGR. HYPOCHR. Die alte Objektbezeichnung lautet Apothekertongefäß.

Grunddaten

Material/Technik:

Irdenware / gedreht & glasiert & gebrannt

Maße:

H 43,5 cm, D 28 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1750-1850

wer

wo

Schlagworte

- Apothekengefäß
- Vorratsgefäß